

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Mag.^a Vlatka Cikač

hat an der Weiterbildungsveranstaltung zu folgendem Thema teilgenommen:

„Gerichtsnaher Mediation II“

Seminarinhalte:

Recht und Mediation (aus rechtsphilosophischer & sozialpsychologischer Sicht)

- *Recht im Konfliktlösungsmodell Delegation, Mediation im Konfliktlösungsmodell Delegation*
- *Die Abstraktion des Gesetzes (Subsumption als logischer Prozess)*
- *Die Berücksichtigung des Konkreten (Ergebnisoffenheit als dialektischer Prozess)*
- *Recht als Referenzrahmen vs. Mediation als „Rechtsschöpfung“*
- *Zeit versus Fristen*
- *Bedeutung von selbstständiger Konfliktkompetenz versus Lösungsdelegation*
- *Urteil versus Vereinbarung*
- *Expertise versus Kommunikations-Symmetrie*
- *Emotionalität im Rechtsprozess, Emotionalität im Mediationsverfahren*
- *Rechtsberatung versus Prozessberatung*

Verfahrensrecht & Bearbeitung und Analyse von Praxisfällen


- *Die wichtigsten Vorschriften der Zivilprozessordnung (ZPO) im Kontext der Mediation (Vortrag)*
- *Design- und Settingüberlegungen*
- *RechtsanwältInnen in der Mediation*
- *„Zugewiesene“ MediandInnen: Zum Problem einer „eingeschränkten“ Freiwilligkeit*

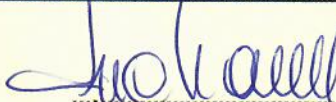
Veranstaltungsdatum: 21. – 22. April 2017

Veranstaltungsort: 5020 Salzburg

Unterrichtseinheiten: 14 (Weiterbildung für eingetragene MediatorInnen lt. §23 ZivMediatG)

TrainerInnen / ReferentenInnen:


.....
Em.O.Univ.-Prof. Dr. Peter Heintel


.....
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Tina Rabl


.....
Dr. Werner Gratzl, OLG Linz

ifag®-Veranstaltungsleitung:


.....
Mag.^a Sabine Rabl

Klagenfurt/Salzburg, 22. April 2017